15.000 ordentliche Arbeitsplätze im Öffentlich Geförderten Beschäftigungssektor



Unser Ziel ist es, dass alle Brandenburgerinnen und Brandenburger durch Arbeit ihren Lebensunterhalt sichern, sich durch Arbeit selbst verwirklichen und durch Arbeit am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Jedoch angesichts der ernsten, langwierigen Probleme in unserem Land – etwa die verfestigte Langzeitarbeitslosigkeit oder die seit langem hohe Zahl älterer Arbeitsloser über 50 Jahre – wird deutlich, dass Vollbeschäftigung in Brandenburg auf herkömmliche Weise in absehbarer Zeitnicht zu erreichen ist.

Trotz der anhaltend hohen strukturellen Langzeitarbeitslosigkeit im Land Brandenburg sind die vormals differenzierten Formen öffentlich geförderter Beschäftigung, wie z.B. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Strukturanpassungsmaßnahmen,Beschäftigung schaffendelnfrastrukturmaßnahmen, sozialversicherungspflichtige bzw. gemeinnützige Arbeit nach Bundessozialhilfegesetz, nahezu durch arbeits- und sozialrechtlich ungeschützte Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung- durch so genannte 1-Euro-Jobs – ersetzt worden. Dabeisind die 1-Euro-Jobs nach Einschätzung zahlreicher Fachleute arbeitsmarktpolitisch weniger wirksam als andere Formen öffentlich geförderter Beschäftigung. Sie dienen vorrangig der Schönung bzw. Bereinigung der Arbeitslosenstatistik. Viele Hartz-IV-Betroffene haben kaum eine Perspektive auf einen beruflichen Einstieg oder Neubeginn. Etliche müssen sich von einem 1-Euro-Job zum nächsten hangeln.

Ihre Kompetenzen und Erfahrungen finden kaum Verwendung. Gleichzeitig gibt es in Brandenburg eine Menge Arbeit, die nicht erledigt wird. Zum Beispiel, weil sie sich für private Unternehmen nicht rechnet oder weil der Staat nicht zuständig ist. In diesem Bereich – zwischen Markt und Staat – wollen wir in Brandenburg einen Öffentlichgeförderten Beschäftigungssektor (ÖBS) einrichten, indem gesellschaftlich sinnvolle und notwendige Arbeit organisiert und verrichtet wird und sich Langzeitarbeitslose eine neue berufliche Perspektive aufbauen können.

SCHLÜSSELPROJEKT ALS PDF LADEN

Quelle:

http://www.dielinke-brandenburg.de/wahlen_09/landtag_09/landtagswahlprogramm/schluesselvorhaben/15000_ordentliche_arbeitsplaetze_im_oel